171

Umb ob der Versenngerische ge-
gräbnus am Untern freit-
hof, liegt bey ain Cession von
Melchiorn Versenngerer,

Weil die Versenngerische
familia noch mehr, als
der Melchior Versenngerer
in leben sein möchte,
uberallen auch sich gebüret
die zu begräbnus haben, der
Ehrsame Adelich Fr: Rath alda
zu assignieren, also kan
dem Supplicant nit confirirt
werden.

Dieweil selbe verliehen und darzu auch
darauf selbige

Ferdinand Saluatj Apotegger
umb verwilligung, zum
dem braitten praesatzerten
Medritat, in tiglen hinter
der Stampf mit unnser
lieben frauen bildnus,
und ober umbschrifft, bey U.
L. Frauen in Bozen, ver-
khauffen zulassen,

Ist bedenkhlich das petitum in
werkhstellig erfordert, ist also
bis zu erlangung der li-
cents bleiben.

Hannß Sebastian Prabast
Schnalzler umb 300 gulden
Anlehen,

Ist zu bewilligen, doch darumb
kein Vorschlag zell schenckhen.

Wilhelmb Jacobs Häringes
gewesten Maistern des
Hüterhandtwerchs alhier,
des hinterbliebenen Sohn
Melchior Häring, Supplicant
umb an- und aufnemung
zum Zunftherrn und
Maistern bemelts Handt-
werchs,

Der Häring als ein hiesig ge-
borner, würdet zu Zunfftherrn
und Maistern des Hüterhand-
werchs, gegen erstattung 15 fl
der an- und aufgenommen.